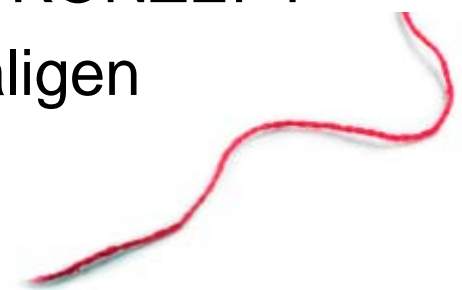


LUZERN



Informationen für die 5. Klassen und die Klasse 6s

Ablauf

1. Einleitung: Chancen und Motivation
 2. Die Themenwahl
 3. Der Zeitplan
 4. Die Vereinbarung und das KONZEPT
 5. Das Feedback von Ehemaligen
 6. Der Arbeitsaufwand
 7. Hilfsmittel
 8. Weitere Themen und Schluss mit Tipps
- 

1. Chancen und Motivation

- Neue Arbeitsform: Eigenständige Arbeit
- Individuelle Vertiefung in ein Thema
- Persönliche Interessen im Mittelpunkt
- Echte «Forschungserfahrung» sammeln
- Intensive Zusammenarbeit mit Lehrperson

1. Chancen und Motivation

Herausforderung

- Grosser Arbeitsaufwand
- Belastung neben Lernstoffverarbeitung und Unterrichtsverpflichtungen
- Mangelnde Erfahrung: Unsicherheit

1. Chancen und Motivation

Ermunterung

- Herausforderung annehmen!
- Maturaarbeit als Test für die Vorbereitung auf die Matura und das Studium!
- Mit Neugier und Forschungseifer die Aufgabe anpacken!



1. Chancen und Motivation

Eine *interessierte*
und *engagierte* Haltung ...

... ist der Schlüssel
zum Erfolg!

2. Die Themenwahl – Schritte

- Maturaarbeiten in der Bibliothek
- Eigenes Thema suchen (Konkretisierung)
- Themenvorschläge mit Lehrpersonen besprechen
- Ausarbeitung der Vereinbarung zwischen Schüler/-in und Betreuer/-in
- Visum der Schulleitung → Vereinbarung tritt in Kraft!

2. Die Themenwahl – Schritte

Termine	Schüler/-in	Lehrperson
bis Mi, 13.11.2019	Ideensuche; abgeschlossene Arbeiten studieren Wahl des Faches (prov.)!	Allgemeine Informationen, Anregungen
Dez. 2019 bis März 2020	Themensuche und Disposition	Unterstützung bei der Konkretisierung
bis Fr, 27.3.2020	Abgabe der Vereinbarung	

2. Die Themenwahl

Konzeptidee BG

- Name und Klasse
- Arbeitstitel
- Thema der Arbeit (inhaltlich, gestalterisch und technisch)
- Persönliche Motivation
- Wunsch für BG-Betreuer/-in (falls vorhanden)
- **Abgabe am Empfang für G. Markowitsch (mag)**
bis spätestens am Fr. 15.11.2019

2. Die Themenwahl

Geeignete Themen

Verkehrsprobleme in der Stadt Luzern



Ein autofreier Schwanenplatz:
verkehrsmässige und ökonomische
Auswirkungen auf die Luzerner Innenstadt

2. Die Themenwahl

Geeignete Themen

Ein Handygebrauchsverbot an Schulen



Welche sozio-kulturellen Auswirkungen hätte ein Handygebrauchsverbot bei Jugendlichen auf dem Areal der KSA?

2. Die Themenwahl

Geeignete Themen

Die Jugend-Bewegungen und
ihre Folgen auf die heutige Zeit



Luzern zur Zeit
der Jugendunruhen der 80er-Jahre –
Auswirkungen, Veränderungen, Folgen für
Jugendliche damals und heute

2. Die Themenwahl

Geeignete Themen

Der Klimawandel und seine Auswirkungen
auf die Flora in der Schweiz



Veränderungen des Kastanienbaum-
bestands in Horw: Analyse, Ursachen-
forschung und Schlussfolgerung

2. Die Themenwahl

Ein Beispiel

Situation

- ✓ Schülerin interessiert sich für Fragen und die Probleme des Alterns
- ✓ der Vater arbeitet in einem Alters- und Pflegeheim
- ✓ oft gibt es Gespräche über die ältere Generation
- **IDEE: Überalterung der Gesellschaft**

2. Die Themenwahl

Ein Beispiel

Phase 1:

Schülerin studiert Statistiken zur demographischen Entwicklung, allgemein zugängliche Literatur; brauchbares Material vorhanden

Phase 2:

Schülerin konkretisiert ihr Thema, formuliert einen Themenentwurf und sucht dafür einen Betreuer / eine Betreuerin.

Phase 3:

Gemeinsam legen sie folgendes Thema fest:

2. Die Themenwahl

Ein Beispiel

Die demographische Entwicklung unserer Gesellschaft und deren Folgen

noch zu allgemein!

Phase 4:

Vereinbarung mit Konkretisierung des Themas

2. Die Themenwahl

Ein Beispiel – Konkretisierung

Resultat

Die demographische Entwicklung
unserer Gesellschaft am Beispiel
der Gemeinde Meggen und die
Folgen für die Gemeinde

2. Die Themenwahl

Ein Beispiel – Aufbau der Arbeit

1. Theoretisches Fundament
2. Konkrete Entwicklung in der Gemeinde;
Gespräche mit Verantwortlichen des Sozialamts über geplante Massnahmen, z.B. Ausbau der Pflegeplätze u.a.m.
3. Vergleich der Teile 1 und 2;
persönliche Auseinandersetzung mit den geplanten Massnahmen der Gemeinde;
4. Schlussfolgerungen

2. Die Themenwahl

Ein Beispiel – Ergebnis

- Schülerin setzt sich mit einem konkreten Problem **ihres Umfeldes** auseinander
- Sie forscht, untersucht, sammelt Materialien etc.
- Sie vergleicht eigene Beobachtungen mit Erkenntnissen/Untersuchungen
- Sie setzt sich kritisch mit Literatur und Forschungsergebnissen auseinander
- Sie schreibt eine originelle, eigenständige Arbeit!

IHRE ARBEIT!

3. Der Zeitplan – Übersicht

bis 13.11.19	Abgabe der Anmelde­liste für Einführungs­veranstaltung wissenschaftliches Arbeiten (Block I) am Empfang
bis 15.11.19	BG: Abgabe des Konzept­papiers am Empfang
Do, 14.11.19 ab 15.10 Uhr	Weiterbildungs­angebot für Arbeiten im natur­wissenschaftlichen Bereich. Einführung in das LaTeX Textsatz­Programm (V2.1, Chr. von Arx)
Do, 21.11.19 09.55–11.30 Uhr	Einführungs­veranstaltung in das wissenschaftliche Arbeiten: Block I
Mi, 12.2.20 13.30–15.05 Uhr	Einführung: Block II
Fr, 27.3.20	Abgabe der Vereinbarung am Empfang

3. Der Zeitplan – Übersicht

Fr, 08.5.20	(spätestens) Abgabe des Konzepts
11.5.–15.5.20	Studienwoche (→ Maturaarbeit)
Fr, 25.9.20	(spätestens) Abgabe der Arbeit bis 12.00 Uhr
Sa und Mo 28.11./30.11.20	Präsentation der Arbeit vor Publikum

4. Die Vereinbarung

- Muster im Leitfaden
- Formular am Empfang beziehen
- Mit Betreuer/-in zusammen ausfüllen
- Nach Unterschrift der Schulleitung Gültigkeit bis zum Abschluss der Maturaarbeit
- **Achtung!**
je nach Fach kann zwischen den Bewertungsrastern **A(50/50)** und **B(60/40)** gewählt werden
(unterschiedliche Gewichtung schriftlicher Teil und Präsentation)

4. ... und das Konzept

Leitfaden beachten

- **Konzeptabgabe**
bis am 8. Mai 2020 an den Betreuer/die Betreuerin;
wichtiges Arbeitsinstrument für solide Planung,
thematische Eingrenzung, Arbeit in der Studienwoche
- **Präsentationen** vor Publikum
- **Umfang der Arbeit**
15 bis max. 25 Textseiten (ohne Anhang),
für Fremdsprachen ca. minus 5 Seiten

Angebot der UNI Luzern

Die UNI Luzern unterbreitet den Gymnasien ein Angebot:

**Methodenworkshop am
Montagnachmittag, 16. März 2020,
an der Uni Luzern**

5. Feedbacks von Ehemaligen

Frage: Welche Schwierigkeiten hatten Sie?

- Unsicherheit bei der Themensuche
- Eingrenzung, Konkretisierung des Themas anspruchsvoll
- Passt das Thema?
- Zeiteinsatz übersteigt die Vorgaben (ca.120 Std.)
- Zu grosse Freiheit – Überforderung
- Suche der Betreuungsperson im gewählten Fach

6. Der Arbeitsaufwand

Woher soll ich die Zeit nehmen?

Ideal

- Vorbereitung parallel zum Unterricht
verteilt auf ca. 3 Monate: Jan./Feb./März 30 Std.
- Untersuchung und Feldarbeit (**Studienwoche**) 40–50 Std.
- Auswertung und Niederschrift:
Sommerferien und Studienwoche Herbst 40 Std.

Achtung: Abgabe am Freitag vor den Herbstferien

7. Hilfsmittel



8. Weitere Themen

- **Schweizer Jugend forscht:** Kontakte mit Hochschulen
→ Studienwoche an einer Uni, an einer Hochschule
- ZHB-Besuche: Einführung im Januar/Februar 2020
- **Titelblatt:** Was gehört alles auf die Titelseite?
 - Name, Vorname
 - **Klasse** nicht vergessen!
 - Abgabjahr, z.B. September 2020
 - Name Betreuer/-in
 - Titel, Untertitel und Fach
- Es müssen **3 Exemplare** der Arbeit abgegeben werden
- **Redlichkeitserklärung** nicht vergessen und bitte in die Arbeit einbinden

8. Weitere Themen

Alternative zu MS Word

- **LaTeX** ist ein Open-Source-Textsatz-Programm, speziell geeignet für wissenschaftliche Texte
- es gibt eine fertige Vorlage für Maturaarbeiten an der KSA
→ der formale Aspekt Ihrer Arbeit ist damit 100% erfüllt
- einfaches Zitieren, einfache Einbindung von Quellen
- mathematische Formeln, Chemie, Flussdiagramme etc.

weitere Information durch Christoph von Arx (ca. 50 Min.)

Do, 14. November 2019, um 15.10 Uhr im Zimmer V2.1

Einladung per email erfolgt an alle 5. Klassen und 6s

8. Weitere Themen

Weiterbildung in Datenerhebung

Feldarbeit erfordert die Erhebung von Daten:

- Weiterbildungsmöglichkeit für alle, die empirisch arbeiten
- **Dienstag, 24. März 2020, 17.00 Uhr, Zimmer R0.8**
- Referent/-in: Claudia Ragaz und Lorenzo Vela
- **Konkrete Einladung folgt rechtzeitig**

Schüler/-innen melden sich an

8. Weitere Themen

Weiterbildung in «Word»

Angebot je nach Anmeldung:

- **Februar / März 2020**
- **jeweils von 16.15–17.45 Uhr
in den Informatikzimmern**
- Referenten: Livius Fordschmid und Cyrill Müller
- **Anmeldung bis am 24. Januar 2020 an
livius.fordschmid@edulu.ch**

8. Weitere Themen

Redlichkeit

Redlichkeit heisst:

- fremde Gedanken immer deklarieren:
Quellen vollständig angeben
- wörtliche Übernahmen von fremden Gedanken als
Zitate kenntlich machen
- Arbeiten oder Teile davon mit Quellenangaben
versehen
 - immer alles deklarieren, was übernommen wird!
 - Zweifelsfälle mit Betreuer/-in absprechen

8. Weitere Themen

Folgen von Unredlichkeit

abhängig vom Ausmass:

- **Notenabzug** *oder*
- **Ungültigkeit der Arbeit**
 - Ausstieg aus dem Maturajahr
oder
 - Maturazeugnis wird aberkannt

8. Abschluss mit

- Zeitplan (gemäss Konzept)!
- Bewertung des Arbeitsprozess
- Regelmässige Treffen mit Betreuer/-in
- Formale Rahmenbedingungen (siehe Leitfaden):
 - z.B. Umfang: max. 25 Seiten!
 - **Abgabe von 3 Exemplaren!**
- Beurteilungskriterien beachten
- **Haben Sie Mut, die Arbeit zu zweit zu schreiben!**

MATURAAARBEIT 2018

Viel Ausdauer,
Engagement,
Motivation und Erfolg!

